

Den Freunden des Seminars für freiheitliche Ordnung

Nachdem ich Ihre Zeilen mit großem Interesse sehr aufmerksam gelesen habe, bin ich jetzt nur bitter enttäuscht. Scheinbar hat sich nichts, aber auch gar nichts seit 1933 verändert! In der Ukraine wird unter der wirtschaftlichen und politischen Schirmherrschaft der USA und der EU ein faschistischer Staat geschaffen, in Litauen erhalten ehemalige Faschisten der Hitler-Wehrmacht im Jahre 2019 hohe Auszeichnungen im Parlament, russischen Bürgerinnen und Bürgern in den baltischen Staaten werden in ihren Pässen als so genannte „Nichtbürger“ deklariert ...

Die alte klassische Russophobie ist offensichtlich wieder zum staatstragenden strategischen Element „unserer europäischen und deutschen Außenpolitik“ geworden.

Noch heute erinnere ich mich an die Rückkehrer aus den sowjetischen Kriegsgefangenenlagern, die mit Tränen in den Augen schworen, nie wieder einen Krieg gegen Russland oder gegen ein anderes Land in dieser Welt zu führen, die offenherzig erklärten, dass sie die führenden Junker (die militärische Brut der Aristokraten!) und Kriegsgewinnler nie wieder in die neuen Machtstrukturen lassen werden, die kategorisch verlangten, dass die Wurzeln der faschistischen Ideologie mit allen Mitteln beseitigt werden müssen.

Haben wir das alles vergessen? Ja, wir haben alles vergessen. Wir wissen fast nichts mehr! Denn die „neuen“ Medien haben uns mit ihren alten Methoden wieder voll im Griff! Alle und alles! Die wirklichen Zeitzeugen der Geschichte von 1927 bis 1945 kommen bei ihnen nicht mehr zu Wort und sterben aus. Die neuen Generationen kennen ihre eigene Geschichte nicht. Aktuelle Umfragen haben ergeben, dass mehr als 65% der Bürger in Europa tatsächlich glauben, **die Amerikaner haben Europa vom Faschismus befreit. Die Russen haben ihnen dabei nur etwas geholfen.**

Wie ist das möglich? Wo waren die amerikanischen und britischen Streitkräfte bis zum 6. Juni 1944? Wer hat vom 22.06.1941 bis zum 6. Juni 1944 gegen die mordenden faschistischen deutschen Truppen gekämpft? Fragen, auf die Sie in den modernen Medien kaum eine Antwort finden. Im Gegenteil, nach wie vor lesen wir im Internet und in den Lehrbüchern unserer Kinder:

Tag der Entscheidung

Als "D-Day" ging der 6. Juni 1944 in die Geschichte ein. Ob das "D" nun für "Day" oder für "Decision" steht, eines ist klar: Es war der Tag der Entscheidung. Im Deutschen würde man sagen, der "Tag X". Mit der Landung der Alliierten in der Normandie wurde an diesem Tag eine zweite Front gegen Hitler eröffnet. Es war der Anfang vom Ende des Zweiten Weltkriegs und vom Ende der Naziherrschaft.

Eine unfassbare Beleidigung all der Opfer des Krieges in der ehemaligen Sowjetunion, die fast vier Jahre in ihrer Heimat heldenhaft allein gegen die barbarischen faschistischen Hitler-Truppen **aus vielen europäischen Ländern** gekämpft haben. Spüren Sie das? Nein! Dann ist es sowieso zu spät! Wenn ja, dann das ist es nicht ganz so dramatisch! Die russischen Menschen haben ein sehr feines Gespür dafür und – Gott sei Dank – auch die richtigen Waffen parat! Außerdem gibt es viele phantastische russische Sprichwörter zu diesem Problem. Wir zitieren an dieser Stelle nur das Sprichwort von Erich Maria Remarque

„Родиться глупым не стыдно, стыдно только умирать глупцом“.

Nach 17-jähriger aktiver Tätigkeit in der Geschäftsführung des heutigen E.ON-Konzerns glaube ich zu wissen, wer in „unserem“ Land, in Europa, in der Welt wirklich die politische Macht besitzt, wer „unser Bild“ über die absoluten Wahrheiten und Lügen mit den modernsten Mitteln im Sekundentakt in unseren Köpfen „für alle Ewigkeit“ zementiert. Sie denken in diesem Zusammenhang an „unsere Volksparteien“? Dann unterstützen Sie weiter diese große Show!

Solche Aussagen und Ansichten

... ich finde es schade, dass Du bei Nikolay Starikov genau in die Falle gegangen bist, welche hier für den ernsthaft suchenden natürlich lauert, die des glorifizierenden Stalinisten ...

... heute bezeichnet Starikov seine politische Grundeinstellung als patriotisch-konservativ und tritt nunmehr als Gegner des Liberalismus auf, dessen Ideologiefundament, so Starikov, sich nur wenig von dem einer Sekte unterscheidet. Dabei unterstützt er die Politik des russischen Präsidenten Wladimir Putin ...

... des Weiteren tritt er für die traditionelle Familie ein und äußerte sich in dem Zusammenhang zum wiederholten Male als Gegner von Homo-Ehen ...

... Starikov vertritt den Standpunkt, dass Stalin bei der Entwicklung des Landes eine positive Rolle gespielt hat. Starikov ist der Ansicht, dass Stalin 1953 von westlichen Geheimdiensten vergiftet worden ist ...

... Nikolay Starikov ist ein absoluter Stalin-Apologet. Er versucht nachzuweisen, dass Stalin alles richtig gemacht hat. Dazu muss er "nachweisen", dass Hitler einen Moment lang wirklich einen echten Nicht-Angriffspakt mit der UdSSR schließen wollte, einen Moment, den Stalin dann schlauerweise genutzt hat, nachdem England und Frankreich sich 1939 nicht auf ein Bündnis mit der UdSSR einlassen wollten. Und die Polen sind außerdem selber schuld, dass sie überfallen wurden ... u.v.a.

rufen beim Establishment wachsende Begeisterung hervor. Die Intelligenz war schon immer ein fruchtbarer Boden für das Aufkeimen der Saat neuer Konflikte und Kriege, für die bewährte Taktik „Teile und herrsche!“ . Sie glauben das nicht? Kein Problem! Macht nichts! Wenn Sie alle 17 Bücher (siehe Seite 70 meiner Übersetzung) von Nikolay Starikov in russischer Sprache gelesen haben, werden Sie mit Erstaunen feststellen, dass Sie sich gewaltig geirrt haben und – ohne jeden Zweifel – viele Ihrer merkwürdigen Auffassungen radikal korrigieren. Allein die o.g. Aussage über den Hitler – Stalin – Pakt ist eine einzige dicke fette Lüge! *“Je größer die Lüge, desto mehr Menschen folgen ihr.” sagte der größte Verbrecher aller Zeiten, Adolf Hitler.*

Da Sie niemals die 17 Bücher von Nikolay Starikov lesen werden, entsteht der Verdacht, dass diese Bücher gar nicht für Sie geschrieben wurden. Natürlich, sie wurden für unsere Kinder und Kindeskinde geschrieben, die irgendwann in der Zukunft wissen wollen, warum sie – wie schon ihre Väter und Mütter, Großväter und Großmütter – so jämmerlich, primitiv, und erbarmungslos belogen, betrogen und besch ... wurden. Sie werden es auf jeden Fall begreifen und die Bücher von Nikolay Starikov loben und preisen!

Deshalb habe ich in dem von mir übersetzten Buch

[http://www.dr-schacht.com/Starikov Wer hat Hitler gezwungen STALIN zu ueberfallen.pdf](http://www.dr-schacht.com/Starikov_Wer_hat_Hitler_gezwungen_STALIN_zu_ueberfallen.pdf)

auf Seite 4 geschrieben:

Diese Übersetzung erfolgte freiwillig, unentgeltlich und ohne kommerzielle Absichten und Ziele. Sie dient allein der Wahrheitsfindung für unsere Kinder und Kindeskinde.